

Bewertungskriterien für einen Seminarvortrag

1. Vortragsgliederung:
 - Strukturierung
 - wesentliche Grundlagen werden vermittelt
 - erstickt der Vortrag in Details?
 - nachvollziehbarer Argumentationsaufbau?
 - wird die Zeit eingehalten?
2. Rededidaktik:
 - werden treffende, erklärende oder unpassende Beispiele verwendet?
 - Vergleiche mit anderen Stoffgebieten, Einordnung?
 - Wiederholungen, Zusammenfassungen und Hinweise auf später an den richtigen Stellen?
 - Steigerung?
 - Zitate, Stilblüten, Appelle, Rhetorische Fragen zur Auflockerung?
 - Denkanreize?
3. Sprache („Text“):
 - Verständlichkeit
 - Wortwahl
 - Satzbau
4. Sprache (Sprechen selber):
 - Freies Sprechen oder Ablesen?
 - Aussprache
 - Tempo zu schnell, zu langsam?
 - Sprachmelodie eintönig?
 - Betonung
 - Pausen zum „Mitdenken“
 - Sprechdenken (eingeschobenes Sprechen, während der Vortragende nachdenkt (äh, öh, ...))
5. Nonverbale Mittel:
 - Gestik
 - Mimik
 - Haltung
 - Blickkontakt
6. Einsatz von Folien:
 - Lesbarkeit
 - Darstellung übersichtlich
 - nicht zuviel Information
 - dynamische Verwendung (Zusätze während des Vortrags ergänzt?)
7. Diskussion:
 - Moderation der Diskussion
 - Beteiligung an der Diskussion
8. Kompetenz:
 - Grundlagen verstanden und gut dargestellt?
 - Standardstoff verstanden und gut dargestellt?
 - Neuer Stoff der Literatur *erkannt, verstanden* und *gut dargestellt*?